



Newsletter der Stadt Donauwörth vom 21.06.2022



Foto: A. Feist

Info der Stadtwerke: Fertigstellung Hochbehälter Parkstadt verzögert sich

Die Stadtwerke Donauwörth wurden von einer der ausführenden Firmen leider über einen Verzug im Bauablauf des neuen Hochbehälters in der Parkstadt informiert: Die Firma hat derzeit mit Personalmangel und zwingend durchzuführenden Wartungsarbeiten an Spezialgeräten zu kämpfen. Mit der Inbetriebnahme ist deswegen nicht vor September 2022 zu rechnen. Die Stadtwerke Donauwörth können auf die Ursache der Verzögerung leider keinen unmittelbaren Einfluss nehmen, werden aber alle Möglichkeiten ausschöpfen, um die zeitlichen Verzögerungen durch Umplanungen im Bauablauf auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Wegen der Wichtigkeit des Bauprojekts für die Wasserversorgung in den betroffenen Gebieten werden gleichwohl keine Abstriche bei der Qualität des eingesetzten Baumaterials und der Bauausführung gemacht: Eine sorgsame Durchführung aller Arbeiten hat höchste Priorität.

Die Stadtwerke bitten alle betroffenen Haushalte für die Verzögerung um Verständnis. Gleichzeitig ergeht nochmals der Hinweis, dass das derzeit gechlorte Wasser Trinkwasserqualität aufweist und vor dem Verzehr nicht abgekocht werden muss.

Informationen zum Versorgungsbereich des Wasserhochbehälters in der Parkstadt und Ansprechpartner der Stadtwerke sind **hier** zu finden.



Foto: A. Feist

Freibad: Ab sofort wieder Frühschwimmen

Im Freibad kann jetzt wieder regelmäßig schon am frühen Morgen gesportelt werden: Das Schwimmerbecken ist dafür jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 6 Uhr bis 9 Uhr geöffnet. Um 9 Uhr beginnt dann die reguläre Öffnungszeit, mit Öffnung aller Becken.

Übrigens: Für das Frühschwimmen gibt es einen Sondertarif, der an den Frühschwimmer-Tagen (Montag, Mittwoch, Freitag) von 6:00 bis 8:00 Uhr gilt: Von Erwachsenen ist in diesem Zeitraum nur die Gebühr für Jugendliche zu entrichten, also statt 4,00 Euro nur 2,50 Euro. Für Jugendliche ist in diesem Zeitraum nur die Gebühr für Kinder zu entrichten, also statt 2,50 Euro nur 1,20 Euro. Ab 8 Uhr ist jeweils der reguläre Tarif zu zahlen.

Auch in den Abendstunden ab 18 Uhr (ab September bereits ab 17 Uhr) gelten diese ermäßigten Tarife.

Mehr zu Öffnungszeiten und Preisen des Donauwörther Freibads **hier**.



Foto: A. Feist

Schutz alter Bäume im Donauwörther Stadtwald

Im Stadtwald wurden auch dieses Jahr wieder mehr als 200 ganz besonders wertvolle Bäume kartiert, im Rahmen des Vertragsnaturschutzprogrammes. Diese Bäume weisen ganz spezielle Merkmale auf und sind ein wertvoller Lebensraum für eine große Vielfalt an Insekten, Fledermäusen und Vögeln. Dem Schutz und Erhalt dieser Biotopbäume hat sich die Stadt Donauwörth schon seit vielen Jahren verschrieben. Um die 300 Jahre alt sind manche dieser „alten Donauwörther“ – das bedeutet, dass sie schon im Stadtwald standen, als die Schlacht am Schellenberg im Jahre 1704 stattfand!

Über 1100 Bäume wurden seit 2018 im Stadtwald schon kartiert und geschützt. Sie werden nicht forstwirtschaftlich genutzt, sondern zu ihrem Schutz speziell markiert und mit Hilfe von GPS-Daten genau eingemessen.

Mehr dazu können Sie **hier** erfahren. Und wer wissen will, was es in diesem Zusammenhang mit einem „Hasenklo“ auf sich hat, kann sich auf **unseren Instagram-Kanal** eine Story aus dem Stadtwald bei den Highlights ansehen.



Foto: Scholz & Volkmer

Stadtradeln: Donauwörth ist zum 7. Mal dabei!

Vom 4. – 24. Juli findet in Donauwörth wieder das Stadtradeln statt! Alle Bürgerinnen und Bürger können mitmachen, Teams gründen und Kilometer sammeln – zur Registrierung geht es **hier**. Für Schülerinnen und Schüler findet gleichzeitig das **Schulradeln Bayern** statt. Vielleicht gelingt es ja sogar, die vergangenes Jahr beim Donauwörther Stadtradeln gesammelten Kilometer zu übertrumpfen? Stolze 75.000 Kilometer waren es 2021...

Erstmals findet heuer das Stadtradeln landkreisweit statt, die einzelnen teilnehmenden Städte veranstalten Aktionen vor Ort: In Donauwörth gibt es am 5. Juli ab 18 Uhr eine Feierabendrunde zum Sammeln der ersten Kilometer. Willkommen sind alle Stadtradler, die bereits registriert sind, ebenso wie alle, die einfach gern eine gemeinsame Runde mitfahren möchten: Die Route ist ca. 17 Kilometer lang und dauert circa zwei Stunden. Treffpunkt ist am Fischerplatz im Ried, dann geht´s zunächst an der Wörnitz entlang, dann nach Riedlingen, zum Baggersee und über Auchsesheim zurück zum Fischerplatz. Auch eine kurze Einkehr zwischendurch, im Kiosk „Am Seetreff“ am Baggersee, ist eingeplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dieser Newsletter wurde versendet von
Pressestelle der Stadt Donauwörth
Rathausgasse 1 86609 Donauwörth

Telefon 0906/789 -102 oder -105
E-Mail pressestelle@donauwoerth.de

NEWSLETTER ABBESTELLEN